Brandeinsatz für die Feuerwehr Erichshagen-Wölpe

Beißender Qualm drang aus dem Badezimmer - Hausbewohnern war der Rückweg versperrt

Von Marc Henkel

Samstag 5. Dezember 2015 - **Erichshagen-Wölpe (wbn). Es ist ca. 22:30 Uhr als gestern Abend Mieter einer Wohnung in der Wölper Straße Brandgeruch feststellten. Als sie der Sache auf dem Grund gehen wollten, schlägt ihnen schon beißender Qualm aus dem Badezimmer entgegen.**

Um 22:35 Uhr alarmierte die Leitstelle in Stadthagen die Ortsfeuerwehren Erichshagen-Wölpe und Holtorf die Einsatzleitung Ort der Stadtfeuerwehr, die Wärmebildkamera aus Langendamm sowie den Rettungsdienst mit dem Stichwort „Zimmerbrand“. Nur wenige Minuten später trifft das erste Fahrzeug ein. Die Besatzung stellte die Mieter am Fenster im ersten Obergeschoss fest - ihnen war wegen der Rauchentwicklung der Weg ins Freie versperrt.

Fortsetzung von Seite 1

Umgehend stellten die Einsatzkräfte eine Leiter an das Fenster und retteten die Personen. Parallel gingen weitere Feuerwehrkräfte unter schwerem Atemschutz in das verqualmte Gebäude vor.

Nach kurzer Suche lokalisierten die Einsatzkräfte das Feuer und löschten es ab.

Während die Feuerwehr, die mit rund 30 Kräften vor Ort war, das Gebäude belüftete, erfolgten Bemühungen, die Bewohner anderweitig unterzubringen, denn vorerst ist die Wohnung durch die Rußablagerungen unbewohnbar.

Die Polizei Nienburg nahm die Ermittlungen zur Brandursache auf. Zur Schadenshöhe konnte vor Ort noch niemand Auskunft erteilen.